

Sehr geehrter Freund!

Winn, den 6. / 8 97

Freilich Dank für die freundliche Unternehmung Ihres letzten
 Besuches. Es hat mich sehr gefreut, Sie wieder zu sehen und mich für Ihren
 Besuch mit Gemüthsruhe zu erfüllen. Die Art und Weise, wie
 die Ihre eigenen Angelegenheiten zu ordnen, sind aber fast alle
 unmöglich. Was ich sonst noch über Ihre Angelegenheiten zu sagen habe,
 finden Sie in der beigefügten, welche ich mit diesen Zeilen an
 Sie abgeben lasse. Mit freilichem Grusse
 anlässlich der Geburt

W. K. Hoff

1881. 1. 1. 1. 1. 1.

1881. 1. 1. 1. 1. 1.

Handwritten text, mostly illegible due to bleed-through from the reverse side of the page.



Handwritten signature or name at the bottom left of the page.